

Sehr geehrte Damen und Herren

## **Die Pensionskassenkommission hat den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2019 am 27. März 2020 genehmigt.**

Auf diesen Seiten informieren wir Sie darüber in einer Zusammenfassung. Die ausführliche Version des Geschäftsberichtes können Sie auf unserer Homepage [www.pktg.ch](http://www.pktg.ch) herunterladen. Oder Sie bestellen ein Exemplar per E-Mail an [info@pktg.ch](mailto:info@pktg.ch) oder per Telefon 071 677 99 22.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Pensionskassenverwaltung gerne zur Verfügung.

## **Vorwort Geschäftsbericht 2019**

Die Pensionskassenkommission hat ein intensives, wellenförmiges Jahr erlebt. Mit Freude nahmen wir das positive Abstimmungsergebnis des Grossen Rates über die Pensionskassenverordnung mit dem Sanierungskonzept entgegen. Mit grosser Sorge mussten wir den krankheitsbedingten Ausfall unseres hochgeschätzten Kommissionsmitgliedes Rainer Gonzenbach aushalten. Mit Erstaunen nahmen wir zur Kenntnis, dass die risikolose Rendite mit -1.0% bei den eidgenössischen Bundesobligationen im August einen neuen Tiefpunkt erreicht hatte. Und Ende Jahr freuten wir uns über die überaus gute Jahresperformance in allen Anlagekategorien. Allerdings müssen wir mit Ernüchterung zur Kenntnis nehmen, dass trotz des sehr erfreulichen Anlagejahres mit einer Performance von 11.13% der Deckungsgrad nur von 97.7% auf 103.9% zunimmt. Weshalb?

Mit der Reglementsrevision per 1. Januar 2020 wurde der technische Zinssatz von 3% auf 2.5% gesenkt. Die dafür notwendigen Rückstellungen wurden bereits im Jahr 2017 gebildet. Im Zeitpunkt, als die Reglementsrevision durch die Pensionskassenkommission verabschiedet wurde, war dies ein korrekter Entscheid, lag damals die Rendite einer 10-jährigen Bundesobligation knapp im negativen Bereich, Ende 2019 allerdings bei -0.5%. Somit wurden vorsorglich Rückstellungen für eine weitere Senkung des technischen Zinssatzes gebildet. Erholen sich die Zinssätze nicht, wovon wir ausgehen, wird die Pensionskassenkommission nicht darum herkommen, den technischen Zinssatz von 2.5% auf 2% zu senken. Diese vorsorgliche Rückstellung kostet uns 3.3% Deckungsgrad, ist aber im Sinne einer vorausschauenden und umsichtigen Planung ganz im Sinne der Versicherten. Im Berichtsjahr wurden die Sparguthaben mit 0.5% verzinst und aufgrund

der immer noch jährlich zunehmenden Lebenserwartungen musste das Rentendeckungskapital weiter erhöht werden.

Das Wechselbad der Gefühle wird wohl auch im Jahr 2020 ein treuer Begleiter sein.

*„Prognosen sind äusserst schwierig, vor allem, wenn sie die Zukunft betreffen“*

Am 31. Dezember 2018 schrieb die Neue Zürcher Zeitung (NZZ) „Das Jahr 2018 ist für die Anleger ein Jahr zum Vergessen“ und am 3. Januar 2020 titelte sie „Ein besonders gutes Jahr – 2019 haben fast alle wichtigen Anlageklassen deutlich zugelegt“. Da der Deckungsgrad per 31. Dezember 2018 mit 97.6% unter den erforderlichen 100% lag, hatte die Pensionskassenkommission Sanierungsmassnahmen für das Jahr 2019 ergreifen müssen. Dies hatte zur Folge, dass die Sparguthaben im Jahr 2019 mit 0.5% verzinst wurden (statt mit dem vom Bundesrat festgelegten BVG-Mindestzinssatz von 1%), im Gegenzug aber der Kanton für alle angeschlossenen Arbeitgeber einen Sanierungsbeitrag in der Höhe von CHF 12.14 Millionen einschoss.

Mit dem neuen Reglement ab 1. Januar 2020 ist die Verzinsung neu geregelt. Das neue Sanierungskonzept geht von einer Verzinsung der Sparguthaben von 2% für das Jahr 2020 aus.

Zu Beginn des Jahres 2020 bewegten die Kriegshandlungen zwischen dem Iran und Irak die Finanzmärkte. Alsdann schwappte das Coronavirus auf Europa über und führte zu entsprechenden Verunsicherungen an den Kapitalmärkten. Und im Zeitpunkt, wenn Sie diese Zeilen lesen, ist es wohl schon ein weiteres Ereignis. Die Unsicherheiten werden weiterhin Auswirkungen auf die Finanzmärkte haben, das Wellenbad der Gefühle wird weitergehen. Wir sind froh, eine Wertschwankungsreserve zu haben, auch wenn sie mit 3.9% die erhoffte Soll-Grösse von 15% bei weitem noch nicht erreicht hat.

Jede Reglementsänderung führt bei den Versicherten zu Fragen, die durch die Pensionskassenverwaltung mittels Informationsschreiben, -veranstaltungen oder in persönlichen Gesprächen bestmöglich beantwortet werden. Diese Mehrbelastung fällt zusätzlich zur ordentlichen Arbeit an. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pensionskassenverwaltung und den Mitgliedern der Pensionskassenkommission ganz herzlich für die grosse geleistete Arbeit im Jahr 2019. Durch sie erhält die Pensionskasse Thurgau ein Gesicht nach aussen.

Gustav Saxer  
Präsident Pensionskassenkommission

April / 2020

Aus dem Geschäftsbericht 2019

**Bilanz**

in 1'000 CHF	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Liquidität	144'811	217'559
Obligationen CHF	410'957	407'228
Obligationen Fremdwährungen	476'366	425'193
Darlehen an öffentliche Hand	67'188	56'615
Hypotheken	153'467	127'722
Immobilien	808'729	765'072
Aktien CH	651'033	567'638
Aktien Ausland	816'637	614'333
Alternative Anlagen	555'929	470'350
Forderungen, übrige Aktiven	29'833	11'565
<b>Total Aktiven</b>	<b>4'114'950</b>	<b>3'663'275</b>
Verbindlichkeiten und Transitorische Passiven	2'256	1'463
Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	6'235	8'169
Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht	50'000	50'000
Nicht techn. Rückstellungen	1'189	1'184
Vorsorgekapital Aktive + IV	1'982'719	1'943'590
Vorsorgekapital Rentner	1'547'871	1'473'464
Technische Rückstellungen	419'678	323'870
Wertschwankungsreserven / - Unterdeckung	105'001	-138'464
<b>Total Passiven</b>	<b>4'114'950</b>	<b>3'663'275</b>

**Betriebsrechnung**

in 1'000 CHF	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Beiträge Arbeitnehmer	71'864	70'454
Freiwillige Einlagen	14'083	13'245
Beiträge Arbeitgeber	92'706	90'870
Einlage Arbeitgeber	12'163	17
Eintrittsleistungen	71'826	58'863
Rentenleistungen und Teuerungszulagen	-139'847	-133'297
Freizügigkeitsleistungen	-58'346	-53'544
Vorbezüge WEF und Scheidung	-5'543	-6'933
Bildung von Vorsorgekapital	-209'354	-83'773
Beitrag an Sicherheitsfonds	-594	-516
Netto-Ergebnis		
Vermögensanlagen	394'763	-111'710
Auflösung/Bildung nicht technischer Rückstellungen	6	12
Sonstiger Aufwand und Ertrag	1'761	847
Verwaltungsaufwand	-2'024	-1'841
Ergebnis vor Auflösung/Bildung von Wertschwankungsreserven/ - Unterdeckung	243'465	-157'306

**Performance, Vermögensverwaltungskosten**

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Gesamtpformance	11.13 %	-2.65 %
TER-Kosten	0.59 %	0.51 %
Transparenzquote	100 %	100 %

**Aktivversicherte**

	<u>2019</u>			<u>2018</u>	
	Männer	Frauen	Total	Total	+ / -
Bestand am 1.1.	3'912	7'669	11'581	11'346	
Eintritte	464	1'260	1'724	1'503	
Austritte	-291	-762	-1'053	-972	
Todesfälle	-3	-5	-8	-9	
Neurentner	-135	-179	-314	-287	
Bestand am 31.12.	3'947	7'983	11'930	11'581	+349

**Rentenbezüger**

	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>+ / -</u>
Altersrenten	3'803	3'529	274
Invalidentrenten	161	162	-1
Ehegattenrenten	597	607	-10
<b>Total Rentenbezüger</b>	<b>4'561</b>	<b>4'298</b>	<b>263</b>
Kinderrenten	135	119	16

**Weitere Kennzahlen**

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%
Verzinsung pk.tg	0.50%	1.00%
Deckungsgrad 31.12.	103.9%	97.6%
Technischer Zinssatz	3.00%	3.00%
Kosten der technischen Verwaltung in % der beitragspfl. Besoldung pro Destinatär	0.28%	0.26%
	CHF 124	CHF 116

**Pensionskassenkommission am 31.12.2019**

<u>Arbeitgebervertreter</u>	<u>Arbeitnehmervertreter</u>
Saxer Gustav (P)	Meier Christian (VP)
Bosshard Tanja	Brunner Otto
Büsser Peter	Haag Jürg
Gonzenbach Rainer	Hölzli Rolf
Herzog Markus	Hubmann Rolf
Meierhans Urs	Küng Patrick